

# „Für die Sichtbarkeit unserer Kunden sorgen“

APA-OTS-Geschäftsführerin Julia Wippersberg über das neue Service MediaContact-Plus und das Grundversprechen der APA-OTS.

••• Von Dinko Fejzuli  
und Anna Putz

WIEN. Im März launchte APA-Comm im PR-Desk mit MediaContact-Plus ein zusätzliches Service, das die „gezielte Ansprache von Journalistinnen und Journalisten“ sicherstellen soll, so Julia Wippersberg, Geschäftsführerin des Presseinformationsverbreiters APA-OTS. Damit erhalten PR-Desk-User direkten Zugriff auf aktuelle Kontaktdaten von Journalisten und Bloggern. Mehr als 55.000 Kontakte sind allein im D-A-CH-Raum verfügbar

Das System ermögliche neben dem direkten Versand von E-Mails an die Mailadresse der

”

*Wir sind sehr egalitär; jeder hat die selbe Chance, gesehen zu werden.*

**Julia Wippersberg**  
über den Vorteil von  
OTS-Aussendungen

“



© APA/Reisegar

hinaus kommunizieren wolle, für den lohne sich das sogenannte Welt-Paket.

Vor allem Institutionen aus den Bereichen Bildung und Kultur, aber auch heimische Unternehmen, die international agieren, könnten davon profitieren. MediaContact-Plus bietet zusätzlich eine automatische Resonanzmessung für die Übernahme in Online- und Print-Medien – User haben damit auch die entsprechende Performance und den Erfolg ihrer Aussendung sofort im Blick.

## Gegenpol zu Fake News

Presseaussendungen über das Netz von APA-OTS sind seit jeher Bestandteil der medialen Grundversorgung. Für Unternehmen, Organisationen und Politik sind sie ein Weg, mit ihren Botschaften in Redaktionen, Medien und Kommunikationsabteilungen zu gelangen. Presseaussendungen fließen dabei – eindeutig als solche gekennzeichnet und unter Verantwortung des jeweiligen Absenders – ins OTS-Netz.

Gerade in Zeiten von Fake News sei man beim OTS durch den verpflichtenden Rückfragehinweis stets transparent in der Quelle der Botschaft. „Ein Vorteil, den vor allem Social Media-Inhalte häufig nicht gewährleisten“, betont Wippersberg.

## Archiv-Funktion

Zusätzlich erfolge die Reihung der Meldungen auf der OTS-Website ausnahmslos chronologisch.

„Wir sind da sehr egalitär; jeder hat dieselbe Chance, gesehen zu werden“, so Wippersberg, die von Reihungen oder dem Highlighten am OTS-Portal wenig hält. Auch die Archiv-

Journalisten auch eine Integration der Presseaussendung auf der eigenen Unternehmenswebsite sowie eine Resonanzmessung; man könne zudem sicherstellen, dass die im Tool enthaltenen Kontakte DSGVO-konform sind und damit rechtssicher angeschrieben werden dürfen. Der Verteiler selbst werde stets am aktuellen Stand gehalten. Dafür Sorge ein eigenes

Recherche-Team, das die Daten laufend überprüft und aktualisiert. „Wir können damit gewährleisten, dass die Presseaussendungen im richtigen Medium bzw. Ressort und direkt bei der zuständigen Person landen“, so Wippersberg.

Und für wen lohnt sich der neue Service MediaContact-Plus? Dazu Wippersberg: „Grundsätzlich für all jene Un-

ternehmen bzw. Agenturen, die ein breites Themenspektrum bzw. unterschiedliche Zielgruppen bedienen.“

## Zielgenau erreichen & messen

Ab 200 € pro Monat könne man das Tool für österreichische Kontakte nutzen, „ein Aussendungslimit gibt es nicht“, so Wippersberg. Wer über Österreich oder den D-A-CH-Raum